Reinigung und Pflege

Bauschlussreinigung

- IBO Electra EC Industrieboden im Objektbereich maschinell mit Einscheibenmaschine oder Scheuersaugautomat reinigen
- Schmutz aufnehmen
- Mit klarem Wasser gründlich nachspülen
- Schmutz aufnehmen
- Boden trocknen lassen

Erstpflege

- Die Erstpflege mit Pflegemittel kann entfallen
- Empfohlen wird die saubere Oberfläche mechanisch zu verdichten, bis der gewünschte Glanzgrad entsteht
- Die Belagsoberfläche kann zusätzlich mit einer der Objektnutzung entsprechenden Polymerdispersion / Pflegeemulsion geschützt werden. Der Glanzgrad ist über die Auswahl der Beschichtung (glänzend, seidenmatt, matt) zu bestimmen.
- Pflegefilmaufbau mit Polymerwischpflegemittel:
  Hierzu Wischpflegemittel auf Basis von Polymerseifen in Einpflegekonzentration auftragen und nach der Trocknung durch Polieren verdichten.

Beseitigen von lose aufliegendem Schmutz

- durch saugen oder feuchtwischen

Beseitigung von geringfügig haftenden Verschmutzungen

- Sprühreinigung
- zu reinigende Bereiche nebelfeucht einsprühen
- den angelösten Schmutz über saugfähige Reinigungstextilien aufnehmen

Beseitigung von haftenden Verschmutzungen

- Flächen im Zwei-Eimer-System mit Breitwischmopp reinigen (z.B. bei Flächendesinfektion).
- Bei besonders hartnäckigen Verschmutzungen Zwischenreinigung mit Einscheibenmaschine durchführen.
- Großflächen mit Scheuersaugautomaten abfahren. Randbereiche manuell reinigen.

Beseitigung von Begehspuren

- Gehspuren und leichte Verschmutzungen nach Spray-Cleaner-Methode mit Einscheibenmaschine, Pad und Spray-Cleaner entfernen. Hierbei werden gezielt - auch partiell - Pflegesubstanzen auf den Bodenbelag

Reinigung und Pflege

gesprüht, Gehspuren entfernt und die Oberfläche wieder geschlossen.

- Regelmäßiges Polieren verdichtet die Oberfläche, erhöht die Strapazierfähigkeit und reduziert die Schmutzanhaftungen.

Pflegefilmsanierung

- Oberfläche mit einer Einscheibenmaschine/Pad (grober Abrieb) bearbeiten, bis eine gleichmäßige Mattierung entsteht.
- Staubentfernung über die Absaugung der Einscheibenmaschine und/oder mit staubbindenden Tüchern.
- Anschließend Pfegefilm partiell oder vollflächig auftragen.
- Bei partiellem Einsatz Übergangsbereiche durch polieren angleichen.

Grundreinigung

- Grundreinigungsflotte auftragen und ca. 10 Min. einwirken lassen.
- Währenddessen die Reinigungsflotte mit der Einscheibenmaschine in Bewegung halten.
- Schmutz aufnehmen und anschließend gründlich mit Wasser neutralisieren.
- Ausreichende Trocknungszeit einhalten und anschließend neu einpflegen.

Entfernung von Flecken durch

- partielle oder vollflächige Abrasivreinigung der Belagsoberfläche im Feuchtzustand bis die Flecken entfernt sind.
- Belagsoberfläche vollständig reinigen und trocknen lassen.
- Oberfläche mechanisch verdichten bis der gewünschte Glanzgrad entsteht.

Desinfektionsmittel

Hygiene/Wandanschluss

Bei minderwertigen Ausführungen werden qualitative Unterschiede schnell sichtbar, Keimherde und verschmutzte Ecken und Kanten sind die Folge. Nicht so bei IBO Electra EC Industrieboden, das sich thermisch verschweißen lässt. Das vielfältige Zubehör bietet Ihnen für solche Problemzonen perfekt abdichtende Lösungen und damit absolute Freiheit in der Raumkonzeption.

Das Zubehör umfasst u.a. vorgeformte Innenecken mit einem optimal auf die Größe der handelsüblichen Reinigungspads abgestimmten Radius. So werden Schmutzablagerungen in schwer zugänglichen Bereichen verhindert.

Vorgeformte Außenecken sind durch ihre spezielle Konstruktion vor Bruchgefahr geschützt. Eine innere Verstärkung verhindert, dass die Außenecken bei Einwirkung von hohem mechanischem Druck, z.B. durch die Rotation beim Reinigungsvorgang, splittern oder brechen.

Sockelstreifen erleichtern in Kombination mit speziellen Hohlkehlprofilen die Ausbildung hygienisch einwandfreier Hohlkehlsockel.

Da IBO Electra EC Industrieboden ein homogenes, thermoplastisches Material ist und ohne zusätzliche Träger oder

Reinigung und Pflege

anderweitiger Verstärkungen auskommt, kann es ideal an die jeweiligen baulichen Gegebenheiten angearbeitet werden. In Kombination mit den vorgeformten Innen– und Außenecken entstehen so perfekte Wandanschlüsse.

Besondere Hinweise für den Werterhalt

- Nach dem Verlegen sollte der Bodenbelag in Bereichen, die während der Bauphase stark frequentiert werden, durch geeignete Schutzabdeckungen vor Beschädigungen geschützt werden.
- Ausreichende textile Sauberlaufzonen von mindestens 4 bis 6 laufenden Metern können den Schmutzeintrag im Objekt um bis zu 80% reduzieren und somit den Nutzwert des Belages und die Reinigungskosten erheblich beeinflussen.
- Vermeiden Sie Staufeuchte unter Einrichtungsgegenständen jeglicher Art. Aufstandsflächen von Mobiliar sind mit migrationsfreien Unterlagen zu schützen.
- Die Auswahl von geeigneten Stuhl-/ Möbelrollen (DIN EN 12529 „Räder und Rollen –Möbelrollen - Rollen für Drehstühle - Anforderungen“) sowie geeignete Stuhl- und Möbelgleiter hat erheblichen Einfluss auf das Erscheinungsbild (z. B. Resteindrücke) und den Nutzwerterhalt der Bodenbeläge. Für elastische Bodenbeläge werden Stuhlrollen mit weicher Lauffläche (Typ W) und auch weiche Stuhl- und Möbelgleiter wie Filzgleiter (z. B. Wagner System GmbH, www.wagner-system.de) oder spezielle Schongleiter, z. B. von magiGLIDE (www.magiglide.de) empfohlen.
  Die Auflagefläche von Stuhl- und Möbelgleitern sollte an den Kanten abgerundet sein und planeben aufliegen. Scharfkantige Möbelgleiter können zu Beschädigungen an Bodenbelagskonstruktionen führen. Stuhlrollen, Stuhl- und Möbelgleiter müssen regelmäßig gewartet werden.
- Eingefärbte Gummi-, Kautschuk- oder PVC-Gleiter und –Rollen sowie andere eingefärbte Stoffe können Verfärbungen bei elastischen Bodenbelägen verursachen. Bitte verwenden Sie nach Möglichkeit helle Möbelgleiter z. B. aus Filz und vermeiden Sie den Kontakt des Bodenbelages mit eingefärbten Chemikalien und anderen eingefärbten Stoffen, auch wenn diese Verfärbungen in der Regel abrasiv entfernt werden können.
- Spitze Gegenstände, wie z. B. auch Stilettoabsätze, die mit einer hohen Punktlast auf die Bodenbelagskonstruktion einwirken, können Beschädigungen des Bodenbelages verursachen.
- Die Rutschhemmung wird maßgeblich durch den Schmutzeintrag, die Reinigungshäufigkeit und

die verwendeten Reinigungs-/Pflegemittel beeinflusst. Bitte beachten Sie ggf. die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften der GUV (Gemeindeunfallverbände) bzw. BGR 181. Die Reduzierung von Reinigungsmaßnahmen kann aufgrund von vermehrtem Schmutzaufkommen (Sand-/Staubeintrag) zu Hygiene- und Glätteproblemen führen.

- Verwenden Sie nur geeignete Reinigungsmittel, keine Scheuerpulver, Säuren, Sanitärreiniger oder starke Lösungsmittel. Bitte nur aufeinander abgestimmte System-Pordukte eines Herstellers für die verschiedenen Reinigungsarten verwenden.
- IBO Electra EC Bodenbeläge zeichnen sich durch eine sehr gute Beständigkeit gegen Desinfektionsmittel im Allgemeinen aus. Sogar Verfleckungen durch eingefärbte Haut- und Wunddesinfektionsmittel können in der Regel mit den geeigneten Maßnahmen entfernt werden.
- Spezielle Einsatzbereiche, wie z. B. Doppelbodenkonstruktionen, erfordern eine individuelle Empfehlung und Beratung. Bitte wenden Sie sich für eine Beratung direkt an uns.